

TÄTIGKEITS- BERICHT 2018

EDITORIAL

Im Dezember 2017 tat sich frihap mit seinen Neuenburger Partnern (Amt für Berufsbildung und Neuenburger Handels- und Industriekammer CNCI) zusammen, um im Bereich Berufsbildung eine neue Neuenburger Einheit im Dienst der Unternehmen zu schaffen. So entstand das Netzwerk Neuenburger Lehrbetriebe REN (Réseau d'entreprises formatrices neuchâtoises).

Nach zahlreichen erfolgreichen Treffen erwiesen sich das Know-how und die Erfahrung von frihap für den Erfolg des Neuenburger Projekts als unabdingbar. Der Kanton und seine Partner bemühen sich seit über zehn Jahren, die Berufsbildung aufzuwerten und insbesondere die duale Ausbildung zu fördern. Dadurch besteht im Neuenburger Wirtschaftsgefüge ein grosses Interesse an Leistungen in diesem Bereich, wie sie von frihap seit über zehn Jahren erfolgreich und vom REN seit Lehrbeginn im August 2018 angeboten werden.

Es versteht sich von selbst, dass die Einführung einer neuen Struktur zeitaufwendig ist und die Akquisition von Partnerunternehmen einen langen Atem erfordert. Die Gründungsmitglieder des REN setzten jedoch alles daran, das Netzwerk in Rekordzeit zum Leben zu erwecken: Medienkonferenz mit der Mitteilung der Einführung des REN im April, Suche von Unternehmen in den folgenden Wochen und Finden von Lehrstellen, erste Gespräche ab 14. Juni 2018, gefolgt von der Unterzeichnung der ersten Vereinbarungen mit Partnerunternehmen sowie von Lehrverträgen.

Das Ergebnis ist erfreulich: Für den Lehrbeginn im August 2018 wurden sieben Verträge unterzeichnet und zwei Lehrstellen blieben frei. Auch wenn zum Zeitpunkt, an dem diese Zeilen verfasst werden, zwei Verträge leider wieder aufgelöst worden sind, wurde für das Jahr 2019 bereits ein erster Vertrag unterzeichnet und über zehn neue Plätze für den nächsten Lehrbeginn gefunden.

Der Ausbau des Netzwerks verläuft also nach Plan, respektive sogar besser als gedacht. Auch ist dies erst der Anfang und die Aussichten sind positiv. Auf den 1. April 2019 wird Mélanie Walser als Koordinatorin für das REN zu 50% angestellt.

Das REN wird also seinen Weg weiterverfolgen und sein Präsident möchte hiermit frihap und insbesondere Marie-Claude Ruffieux für ihre Erfahrung und ihre Kompetenzen danken, die dem REN für die Begleitung unserer Struktur zur Verfügung gestellt werden: eine vorbildliche Zusammenarbeit. Danke Marie-Claude, es lebe frihap und sein kleiner Bruder, das REN.

Matthieu Aubert, Präsident des REN

« ICH BEGANN, AN MEINER ZUKUNFT ZU ZWEIFELN – BIS ICH MEIN DOSSIER AN FRIBAP GESENDET HABE UND ALLES WIEDER BEI 0 BEGANN. »

Mario Kaburov, Lernender DHF EFZ im 2. Lehrjahr bei Maxi-Bazar



RÜCKBLICK 2018

2018 war reichhaltig und spannend! Zu unserer Freude konnten wir unser Angebot im Kanton Neuenburg konkretisieren. Das Interesse der Unternehmen bestätigte sich und für den Lehrbeginn 2018 konnten wir 7 Lehrverträge unterzeichnen – obwohl wir erst im Juni mit der Suche nach Kandidatinnen und Kandidaten beginnen konnten!

Seitens fribap begann das Lehrjahr mit 28 neuen Verträgen für insgesamt 65 Lernende. Im Juli 2018 absolvierten 25 Lernende das abschliessende Qualifikationsverfahren. Wir freuen uns, 21 von ihnen zum Erhalt ihres EFZ oder EBA gratulieren zu können. Die vier anderen haben eine Lösung gefunden oder können das Jahr wiederholen.

Das Grossereignis des Jahres war zweifellos der Entschluss des Gründers und Direktors von fribap, Michael Perler, das Schiff zu verlassen und eine neue berufliche Herausforderung anzunehmen. Es war in der Folge grundlegend, die langfristige Weiterführung seiner wertvollen Arbeit sicherzustellen und den Weg des Erfolgs weiterzuverfolgen. Marie-Claude Ruffieux und Carine Romanens, die seit zehn beziehungsweise fünf Jahren bei fribap tätig sind, haben per 1. Dezember 2018 die Co-Geschäftsleitung übernommen. So beginnt eine neue

Ära. Wir möchten Michael Perler für die geleistete Arbeit und die unternehmerische Vision danken, die er immer gezeigt hat, sowie für seine sehr wertvolle tägliche Zusammenarbeit. Der Rekrutierungsprozess für die Suche nach der seltenen Perle, die sich um den deutschsprachigen Teil unseres Netzwerkes kümmern wird, wurde gestartet. Wir hoffen, in Kürze gute Neuigkeiten verkünden zu können.

Gleichzeitig wurden mit dem Kanton Waadt Gespräche geführt, um eine Zusammenarbeit in die Wege zu leiten. Wir freuen uns, dass das fribap-Modell über die Kantons-grenzen hinaus überzeugt. Wir können bereits auf die Zusammenarbeit von Waadtländer Unternehmen zählen, namentlich Mitgliedern von Ladenketten.

Das Berner Netzwerk LBVB macht weiter Fortschritte, auch wenn diese bescheidener sind; aktuell werden 2 Lernende ausgebildet. Aber wir glauben an das bestehende Entwicklungspotenzial und werden mit der neu anzustellenden Person an der Erweiterung unseres Angebots im Kanton Bern arbeiten.

« ICH FINDE, DASS DAS KONZEPT FÜR DIE ARBEITGEBER WIE AUCH FÜR DIE LERNENDEN GLEICH GUT IST. IHRE HILFE FÜR DIE LERNENDEN IST GENIAL. »

Ibrahim Karakoc, Lernender Spengler EFZ im 1. Lehrjahr bei Olivier Brulhart SA

« DIE ZUSAMMENARBEIT MIT FRIBAP ENTLEDIGT MICH DES ADMINISTRATIVEN TEILS DER LERNENDENAUSBILDUNG UND HILFT MIR BEI DER OPTIMALEN BETREUUNG DER AUSBILDUNGSZIELE. KURZ GESAGT ERHÖHEN WIR FÜR MICH DIE QUALITÄT DER AUSBILDUNG MIT BEGRENZTEN KOSTEN. »

Alain Cotting, Geschäftsführer Horizon Vert Sàrl

AUSBLICK 2019

Als logische Folge des vorgehenden Abschnittes ist unsere grösste Herausforderung 2019, die ideale Person für die Ergänzung unseres Teams zu finden. Denn die Co-Geschäftsleiterinnen müssen auf eine Mitarbeiterin oder einen Mitarbeiter zählen können, die oder der neue Unternehmen überzeugen kann, sich unserem Netzwerk anzuschliessen, neue deutschsprachige Lernende rekrutiert und die Betreuung der Lernenden in Ausbildung sicherstellt. Eine schöne Herausforderung, die sowohl spannend als auch anspruchsvoll ist.

Marie-Claude Ruffieux, die noch einen grossen Teil der operativen Tätigkeiten für das Netzwerk REN sicherstellt, wird im Frühling die oder den neuen Mitarbeitenden einarbeiten, um sich anschliessend schrittweise zurückzuziehen und sich im Rahmen des Vorstands, in dem fribap als Gründungsmitglied vertreten ist, einzig der strategischen Entwicklung zu widmen.

FINANZIERUNG

fribap ist ein nicht gewinnorientierter Verein. Für die Aufgabenbewältigung sind wir auf die Unterstützung von Vereinsmitgliedern und Spendern angewiesen.

ERFOLGSRECHNUNG

Ertrag	
Dienstleistungsertrag	1 050 623.90
Debitorenverluste	- 86 594.75
Beiträge Kanton	118 600.00
Übrige Beiträge & Spenden	125 755.65
Total	1 208 384.80
Aufwand	
Personalaufw. Mitarbeitende	356 638.15
Personalaufw. Lernende	754 709.75
Raumkosten	11 978.40
Betriebs- & Verwaltungsaufwand	72 548.47
Überschuss	12 510.03
Total	1 208 384.80

BILANZ

Flüssige Mittel	161 726.41
Debitoren	172 575.50
Transitorische Aktiven	305.00
Anlagevermögen	45 727.20
Total Aktiven	380 334.11
Kreditoren	25 725.55
Passive Rechnungsabgrenzungen	70 031.40
Rückstellungen	215 890.20
Vereinsvermögen	56 176.93
Überschuss	12 510.03
Total Passiven	380 334.11

« ICH HABE MEINE AUSBILDUNG EBEN ERST ANGEFANGEN, BIN ABER VOLLKOMMEN ZUFRIEDEN UND FRIBAP UND MEINEM LEHRBETRIEB (AFG SA) DANKBAR FÜR IHRE UNTERSTÜTZUNG. ZUDEM WAR ES FÜR MICH IN ANBETRACHT MEINER BERUFLICHEN NEUORIENTIERUNG IM KAUFMÄNNISCHEN BEREICH EINE ERLEICHTERUNG, DASS EIN UNTERNEHMEN MIR DIE CHANCE GIBT, EIN EFZ ZU MACHEN, OBWOHL ICH EIN BISSCHEN ÄLTER BIN ALS DIE MEISTEN LERNENDEN. ICH WÜNSCHE MIR, DASS DIE ZUSAMMENARBEIT WEITER SO EFFIZIENT UND WERTVOLL BLEIBT, WIE SIE ES BIS ANHIN IST. »

Jérôme Guisolan, kaufmännischer Lernender EFZ bei AFG SA, Bulle

AKTUELLE AUSBILDUNGSBETRIEBE

fribap dankt folgenden Unternehmen für ihr Engagement:

Camping Gaz SA, Givisiez
Expo-Centre SA, Granges-Paccot
Fam. Von Niederhäusern, Überstorf
Fillistorf Farben, Freiburg
Fondation Les Buissonnets, Fribourg
FRIBAG AG, Tafers
Gemeinde Schmitten, Schmitten
Georges Gruber AG, Brünisried
Gruber&Bühler, Fribourg
millefeuilles ag, Düdingen
Perler AG, Wünnwil
Pflegeheim Bachmatte, Plaffeien
R. Schaller Spenglerei, Schmitten
Tamm & Ayer AG, Flamatt
VAM, Düdingen
Walker Haustechnik AG, Grosshöchstetten



FRIBAP DANKT:

dem Gründer und bisherigen Geschäftsleiter von fribap,
Michael Perler

den verantwortlichen Berufsbildenden

allen Lernenden

dem Amt für Berufsbildung

allen Vereinsmitgliedern

der UBS Stiftung für Soziales und Ausbildung

der Stiftung zur Förderung der Berufsbildung im Kanton Freiburg

fribap

Mostereiweg 6, 3186 Düdingen
Rue de la Toula 20, 1630 Bulle
026 492 04 71
info@fribap.ch, www.fribap.ch

Marie-Claude Ruffieux, Co-Geschäftsleiterin
Carine Romanens, Co-Geschäftsleiterin

IMPRESSUM

Redaktion Team fribap
Fotos millefeuilles, iStock
Druck millefeuilles ag, Düdingen